

Sitzungsvorlage

für den **Schul- und Sportausschuss**

Datum: 08.03.2012

TOP: 1 öffentlich

Betr.: Bericht über die Kosten der diesjährigen Badesaison

Bezug: Schul- und Sportausschuss vom 21. Juni 2011, TOP 1 ö. S.

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:** -,-----

Finanzierung durch Mittel bei der HHSt.:

Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro:

Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

☒ Beschlussvorschlag:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

In der o. a. Sitzung wurde über den Betrieb und die Betriebskosten des Freibades beraten. Es wurde u. a. beschlossen, dass nach der Saison über die Kosten der letzten Badesaison berichtet werden solle.

Aufgrund des sehr guten Wetters wurde das Freibad bereits am 23. April geöffnet. Geschlossen wurde das Bad am 11. September. Die Saison war damit mit 142 Tagen überdurchschnittlich lang. Nach sehr warmen Tagen in den Osterferien kam im Mai eine Kälteperiode. Der ganze Sommer war zu kalt, viel Bewölkung behinderte den optimalen Einsatz der Solartechnik. Die Besucherzahlen lagen weit unter den durchschnittlichen Zahlen.

Die Saison 2011 dürfte die erste Saison gewesen sein, in der die Anlage annähernd optimal gefahren werden konnte. Der Beschluss des Ausschusses, nur bei Temperaturen unter 21° mit Gas zuzuheizen, wurde umgesetzt.

Aufgrund der schlechten Saison verminderte sich aufgrund eines häufigen Einsatzes des ECO-Betriebes der Strom- und Filtermaterialverbrauch. Durch die Optimierung der Technik und die abgesenkte Wassertemperatur konnten auch die Gaskosten gesenkt werden.

Im Ergebnis sanken die Bewirtschaftungskosten von 48.920,- Euro im Jahre 2010 auf ca. 37.500,- Euro im Jahre 2011. Die hierin enthaltenen Gaskosten reduzierten

sich von 12.865,- Euro im Jahre 2010 auf ca. 7.021,- Euro im Jahre 2011. Auf die Anlagen wird verwiesen.

Die Wassertemperatur lag aufgrund des schlechten Wetters häufig unter 23°. Vom 11. Mai bis zur Schließung wurden die Daten genau erfasst und stellen sich wie folgt dar:

	21 – 22°	22 – 23°	23 – 24°	über 24°
Wassertemperatur morgens	65 Tage	31 Tage	12 Tage	17 Tage
Wassertemperatur abends	37 Tage	41 Tage	22 Tage	25 Tage

Bei einem „normalen“ Sommer dürften sich die Werte deutlich günstiger darstellen.

Auch die Besucherzahlen litten natürlich unter dem schlechten Wetter. Sie gingen von 41.053 in 2010 auf 29.201 in 2011 Besucher zurück. Im Durchschnitt der letzten 15 Jahre liegen die Besucherzahlen bei 32.749.

Die Eintrittsgelder durch verkaufte Eintrittskarten (ohne Schulschwimmen) gingen von 51.427,00 € in 2010 auf 36.368,50 € in 2011 zurück. Selbst in der durch die Renovierung verkürzten Saison 2009, wo zusätzlich noch die Saisonkarten vergünstigt angeboten wurden, waren die Einnahmen mit 37.960,75 € höher als in 2011.

Die in der letzten Sitzung angesprochenen Kosten für die Duschen können nicht separat erfasst werden. Die ursprünglich sehr langen Duschintervalle wurden deutlich verkürzt.

i. A.

Gerd Mollenhauer
Fachbereichsleiter

Marion Dirks
Bürgermeisterin

Anlagen:

Betriebsgesamtkosten 2010 und 2011

Kostenaufstellung Strom/Gas und Wasseraufbereitung